

FLUGSPORTVEREIN

SEGELFLUGSCHULE

CUMULUS



FLIEGEN EIN WUNDERBARER GEDANKE

Vereinszeitung der

Segelfliegen in Graz www.CUMULUS.at

STEIRISCHE FLUGSPORTUNION

Postfach 88, 8011 Graz

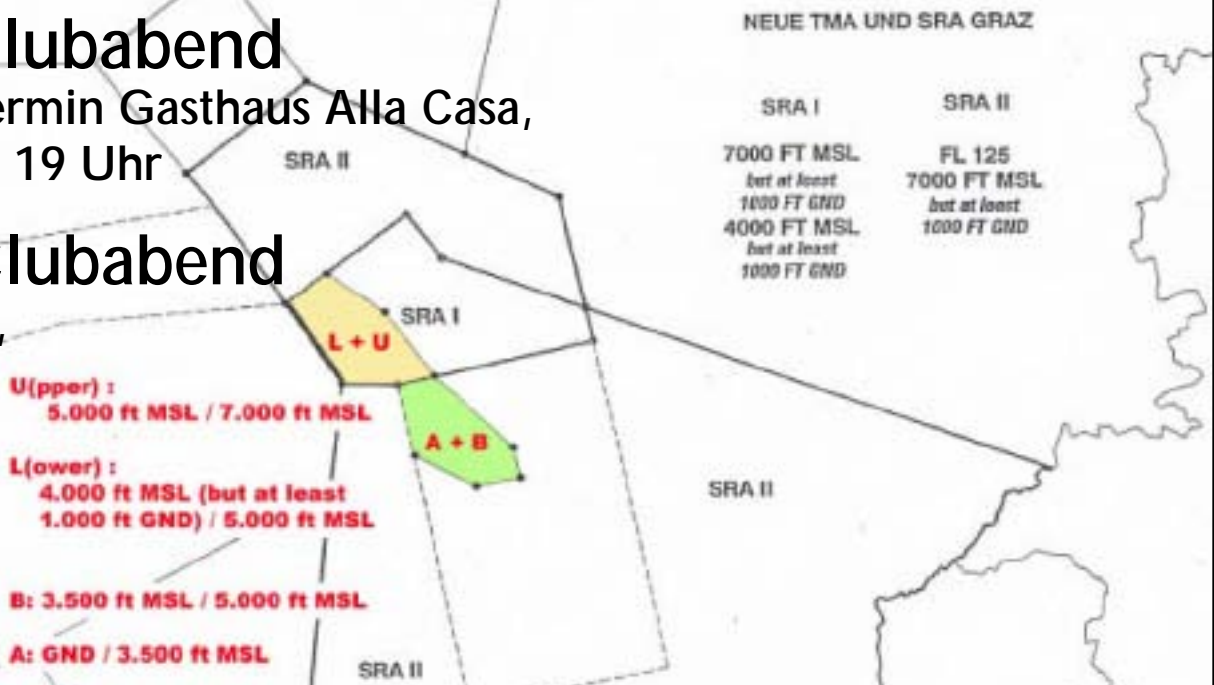
2004 Neue Lufträume, neue Segelflugsektoren, ein Jahr der Bewährung.

27.2. Clubabend

Ein Musstermin Gasthaus Alla Casa,
Strassgang 19 Uhr

März Clubabend

26.3.2004,
Gasthaus
Alla Casa



Krentschker

Avant / Garde

PLUS

Gewinne gesichert –
mit dem
Königsprodukt!

Dr. Reinhold Ortner

Hautarzt
Annenstraße 44, 8010 Graz
Tel. 0 316 / 71 26 74-0
privat und alle Kassen

Dr. Bertram Vidic

FA. f. Augenheilkunde,
Ord: Andritzer Reichsstr. 44
8045 Graz,
Tel. 0664 / 326 39 86

AD-Ventures Werbeagentur GmbH

Die Werbeagentur mit der Gleitzahl 100
Schönaugasse 49/1,
8010Graz - Call 0 316 / 29 15 12
e-mail: office@ad-ventures.at
<http://www.AD-Ventures.at>

Wir informieren Sie gerne! Tel. 0316/8030-0

 BANKHAUS seit 1923
KRENTSCHKER
Graz • Wien

Die richtige Strategie für Ihr Vermögen.

First-Class-Online-Banking: www.krentschker.at

Redaktionsadresse
Schönaugasse 49/1, 8010 GRAZ,
FAX 0 316 / 29 15 12 - 15
E-Mail: office@ad-ventures.at

Glosse des Vorstandes

Liebe Fliegerin, lieber Fliegerkamerad!
Die Flugsaison 2004 steht vor der Tür. Es ist zu hoffen, dass der Winter „plangemäß“ zu Ende geht und unsere Piste bald flugtauglich wird.

Einige Flugzeuge sind noch bei der Wartung; so wird unser Falke überarbeitet, erhält ein neues Instrumentenbrett und einen neuen Transponder.

Wir haben um die Kontrollzone Graz eine geänderte Luftraumstruktur erhalten die auch uns Segelflieger betrifft. Es soll wiederum in Erinnerung gerufen werden, dass wir auf einem internationalen Flughafen fliegen (ist keineswegs selbstverständlich!) und dies erfordert von allen PilotenInnen professionelles Verhalten. Wir werden beim Clubabend im März umfangreich über alle Neuerungen informieren. Näheres findest du auch bereits im Platzinneren. Ganz besonders wichtig wird für uns die Stellung von gekonnt agierenden Startleitern sein. Bitte engagiere dich dafür und übernimm auch du Dienste.

Wir freuen uns schon sehr auf den Start in den Frühling; komm frühzeitig zum Überprüfungsstart bzw. setz deine Ausbildung ehebaldigst fort..



Wolfgang Bauer/Obmann

Die neuen Lufträume, Neue Chancen, neue Pflichten

Als bereits vor 3 Jahren die ACG den AeroClub mit den neuen Lufträumen für Graz konfrontierte war dies der Start von intensiven Verhandlungen. Es war klar, dass der Streckensegelflug von Graz aus unmöglich geworden wäre und wir auf unseren Segelflugsektor zurückgestutzt worden wären. Das Ergebnis der Verhandlungen sind nun erweiterte, variabel aktivierbare Sektoren für den Segelflug. Klarerweise sind wir eingeschränkt, jedoch haben wir durch die Änderungen auch mehr Sicherheit, denn mit diesen Sektoren können wir uns darauf verlassen in abgesonderten Bereichen ohne Verkehr zu fliegen – und dies bis zur Gleinalm.

Aber das Wichtigste im Detail:

Erstmals auch festgeschriebene Rechte:

Die neuen Sektoren geben uns nun auch erstmals wirklich niedergeschriebene nachvollziehbare Rechte. Darüber hinaus sind auch bürokratische Vorgänge im Miteinander mit Controller und Startleitung Gras West abgebaut worden.

z.B. sollen die Segelflug – Sektoren bei Bedarf prinzipiell aktiviert werden und nur dann nicht wenn ein triftiger Grund dagegen spricht.

Z.B. Verzichten wir auf die Staffelung für Wirbelschleppen und bekommen keine Starverbote kurz nach dem Start größerer Maschinen.

z.B. wurde klar geregelt, dass, wenn die kontrollierbaren LFZ keinen Bedarf von Montag bis Donnerstag haben, Segelflug ausgeübt werden kann.



Dr. Ronald Zikulnig

FA f. Innere Medizin
Flugärztlicher Sachverständiger Class B
Siegfried Esterl Gasse 12, 8160 WEIZ
Tel: 03172 / 64 94

EARTHENWARE

Töpfern-Kunstseminare-Raku • Michaela Steiner
Panoramagasse 16, 8010 Graz • Tel. 0 664 / 181 57 87
earthenware@jahrhundertmaler.at

Aber auch Pflichten, gibt es neue: Startleiterschulung:

In den ersten 2 Wochen des März wird es von der ACG aus 2 Termine geben für eine adäquate Startleiterschulung. Die Teilnahme ist verpflichtend für jeden der Startleiter sein wird.

Funksprechzeugnis:

Ab heuer müssen Startleiter auf der Graspiste West das Funksprechzeugnis haben. Wer bereits Startleiter war, muss das BFZ besitzen, wer neu hinzukommt, sogar das AFZ. Eine große Hürde, die auf unsere neuen Flugschüler zukommen wird. Auf der anderen Seite wird die Ausbildung auch ein Kompetenzschub für unseren Verein sein.

Verhandlungserfolge

Die erweiterten Sektoren

Es sei hier vermerkt, dass die ACG ein verständnisvoller Verhandlungspartner war, der jedoch seine Pflicht in der Einführung der neuen SRAs nachzukommen hatte. Der einfachste Weg für die ACG wäre gewesen zu sagen, es gibt den Segelflugsektor, der bleibt unberührt, lebt damit. Im Norden hätte uns die SRA I den Weg zur Gleinalm wohl für immer verbaut.

Man kann also generell die neuen und

erweiterten Sektoren als Erfolg bezeichnen.

Das Funkzeugnis

Zuerst wollte man von uns, dass jeder Startleiter das AFZ besitzen muss, dies konnten wir in die Regelung, siehe oben mit BFZ für bereits geübte Startleiter abbiegen.

Transponderpflicht

Für die erweiterten Segelflugsektoren wurde uns im ersten Vorschlag eine Transponderpflicht ab sofort auferlegt. Auch diese Verpflichtung konnte bis 2006 verschoben werden. Eine Zeitspanne die es uns ermöglicht dieser Pflicht sowohl technisch, als auch finanziell nach zu kommen.

Vorsicht und Umsicht

Es wird für uns von eminenter Bedeutung sein, dass unser Startleiterdienst klaglos und perfekt funktioniert. Dies ist die Grundlage für weiteres gedeihliches Miteinander. Auf der Gegenseite wird sich erst in der Praxis weisen, wie die neuen Regelungen von den lokalen Controllern ausgelegt und umgesetzt werden. Hier gilt es aufmerksam zu sein und auch zu dokumentieren, was uns wann und wo erlaubt und oder verboten wurde. Denn auch das ist vereinbart: Der DIALOG mit der ACG geht weiter.

Kurz notiert:

Osterwoche in Locarno

In der Osterwoche ist geplant, dass einige Kollegen nach Locarno auf Fliegerlager gehen. Interessenten können sich bei Wolfgang Bauer unter 0664 / 3441754 melden.

Silver Challenge

Auch heuer veranstaltet der AeroClub im Zuge des Juniorenprogramms den Cup für Streckenflugneulinge. Die Juniorenveranstaltung läuft von 19. – 23. Mai. Veranstaltungsort ist Niederöblarn. Interessenten bitte an Herwig Wagner unter 0664 / 2200470 wenden.

Ungarn Fluglager

Hans Brunner veranstaltet wieder ein Fliegerlager in Ungarn. Stundenlanges Fliegen im Flachen, für viele unserer Mitglieder waren das die perfekten Silber C und Gold C Bedingungen. Interessenten melden sich bitte bei Hans Brunner unter: 0664 / 2318128

Turnau Aufenthalt

Auch heuer werden wieder Flugzeuge Ende Juni bis Mitte August in LOGL stationiert. Interessenten können sich für Einweisungsflüge an Rudi Weiß und Max Stiplosek wenden. Diese werden Anfang Juli mit der KA 13 für Einweisungsflüge zur Verfügung stehen.

WebMedia by Inspiration - Peter Polz
Sauerbrunnstraße 76, 8510 Stainz
Handy 0650/6930402 • Fax 03463/2418
<http://www.peterpolz.com>

Dinkelweckerl vom Polzhof ein biologischer Genuß unsere
Produktpalette: Dinkelbier, Dinkelkaffee, Dinkelmehl fein+grob, Dinkelreis,
Biohefe + Biosauerteig, Dinkelmehl geschliffen
Polzhof - Natur lebendig erleben - Sauerbrunnstraße 76, 8510 Stainz
Tel./Fax 03463/2418 - <http://www.polzhof.com>
Rufen Sie an und bestellen Sie Weckerl für jeden Anlass!

Dr. Michael Hochfellner
Facharzt für Zahn-,
Mund- und Kieferheilkunde
8224 Kaindorf 282
Tel.: 0 33 34 / 29 44
privat und alle Kassen

Startleiter was nun – Der Vorstand reagiert

Es steht also fest, dass wir ohne namentlich festgelegten geschulten Startleiter nicht fliegen werden können. Das heißt wir müssen einen solchen an jedem fliegbaren Tag gewährleisten.

Der Vorstand hat in mehreren Sitzungen nun ein Modell entworfen, das jedes Mitglied in dieses System einbindet.

Daher gilt nun:

1. 120 EURO Kosten pro Mitglied

Am Anfang der Saison wird jedem Mitglied ein Betrag von 120 Euro, statt wie bisher 90 Euro, - für die Gewährleistung des Startleiterdienstes und diverser anderer Arbeiten zusätzlich zum Mitgliedsbeitrag vom Segelflugkonto abgebucht. Arbeitsleistungen können entsprechend bei Startleiterdienste und Technik erbracht werden und werden dem Betrag von 120 Euro gegengerechnet.

2. Jeder Startleiterdienst wird entsprechend entlohnt.

Wer einen Startleiterdienst verrichtet, bekommt ab sofort auch eine adäquate Vergütung dafür.

1/2 Tag: EURO 30,-

1 Tag: EURO 60,-

Diese Beträge werden gegen die Grundkosten gebucht. Schnelle Rechner unter uns, werden schnell erkannt haben, dass man mit 2 Startleitertagen die

Mehrkosten bereits amortisiert hat, bzw., dass jeder weitere Dienst das Segelflug-Konto zu euren Gunsten füllt.

Welche Voraussetzungen muss nun ein Startleiter erfüllen?

1. Startleiterschulung bei der ACG

(ES wird dazu 2 Termine zum 15 März hin geben, einen davon wird man wahrnehmen müssen.)

2. Das BFZ ist verbindlich.

Wer diese Ausbildung nicht hat wird in den nächsten Wochen eine kostengünstige Möglichkeit bekommen. Details zum Funkkurs gibt es beim Februarclubabend am 27. Feber. Ausbildungskosten inkl Unterlagen und Trainings CD ca. 300 EURO. Der AeroClub wird die Ausbildung mit EURO 100,- pro Teilnehmer unterstützen. Details wie gesagt am Clubabend.

3. Vorankündigung

Der Dienst muss bei Franz Strommer bereits im Vorhinein angemeldet sein. Es macht nur dann Sinn wenn wir am Monatsanfang auch tatsächlich eine volle Betriebs-Liste haben.

Alles ist relativ

Wir haben offiziell rund 150 Mitglieder, wir haben im Durchschnitt 180 – 200 Flugtage in der Saison, das müsste doch zu machen sein. Wenn 30 Leute je 3 Dienste machen, haben wir bereits 50% aller Dienste abgedeckt, und zwar in höchster Qualität.

Der Jahrhundertmaler

VIC Steiner

Malerbetrieb mit Schwerpunkt:

Restauration, Vergoldung,

Oberflächenbehandlung, Farbberatung

Marschallgasse, 8010 Graz

Tel. 0 664 / 338 04 04

e-mail: office@jahrhundertmaler.at

Kosmetikinstitut »Kosmed«

Annenstrasse 44

8020 Graz

Tel. 71 26 74 18

CUMULUS

Impressum:

Inhaber:
Steirische Flugsportunion
Postfach 88, 8011 Graz;
Obmann Wolfgang Bauer;
Tel/Fax 0316/673870

Chefredakteur: Michael Gaishacher

Corporate Identity: Adventures
Art Design: polz peter
e-mail: office@peterpolz.com
Produktion: Peter Polz
Sauerbrunnstraße 76,
8510 Stainz

Handy 0650/6930402
http://www.peterpolz.com
e-mail: office@peterpolz.com

Redaktionsadresse:
Schönauergasse 49/1, 8010 GRAZ,
FAX 0 316 / 29 15 12 - 15
e-Mail: office@ad-ventures.at